

RS OGH 1997/10/22 9ObA73/97v, 9ObA153/98k, 8ObA143/98g, 9ObA93/00t, 8ObA7/01i, 8ObA122/03d, 8ObA113/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.10.1997

Norm

AVRAG §3 Abs1

EWG-RL 77/187/EWG - Betriebsübergangsrichtlinie 377LO187 allg

Rechtssatz

Der Begriff des "Betriebsteils" ist weder im Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz, noch in der Richtlinie, noch im Arbeitsverfassungsgesetz definiert. Überwiegend werden diese - der Rechtsprechung des EuGH entsprechend - als abgrenzbare, auf Dauer angelegte wirtschaftliche Einheiten, mit denen eigene arbeitstechnische Zwecke (mögen diese der Produktion, der Dienstleistungserbringung oder dem Absatz dienen) verstanden (vergleiche DRdA 1977, 307).

Entscheidungstexte

- 9 ObA 73/97v
Entscheidungstext OGH 22.10.1997 9 ObA 73/97v
Veröff: SZ 70/219
- 9 ObA 153/98k
Entscheidungstext OGH 23.12.1998 9 ObA 153/98k
Veröff: SZ 71/216
- 8 ObA 143/98g
Entscheidungstext OGH 21.10.1999 8 ObA 143/98g
Auch; Beisatz: Als Betrieb oder Betriebsteil wird jede wirtschaftliche Einheit verstanden, die durch eine "organisierte Gesamtheit von Personen und Sachen zur auf Dauer angelegten Ausübung einer wirtschaftlichen Tätigkeit mit eigener Zielsetzung" gebildet wird. (T1)
- 9 ObA 93/00t
Entscheidungstext OGH 12.07.2000 9 ObA 93/00t
Vgl auch; Beisatz: Ein Betriebsteilübergang liegt vor, wenn eine "wirtschaftliche Einheit" ihre Identität bewahrt hat. Dementsprechend kann bereits eine Funktion mit organisatorischer Einheit, also ein organisierter Aufgabenbereich beziehungsweise -ausschnitt aus dem Kreis der Tätigkeiten eines Unternehmens taugliches Objekt eines Übergangs sein. (T2)
- 8 ObA 7/01i

Entscheidungstext OGH 25.06.2001 8 ObA 7/01i

Auch

- 8 ObA 122/03d

Entscheidungstext OGH 23.01.2004 8 ObA 122/03d

Vgl auch

- 8 ObA 113/03f

Entscheidungstext OGH 26.02.2004 8 ObA 113/03f

Auch; Beis wie T1; Beis wie T2 nur: Ein Betriebsteilübergang liegt vor, wenn eine "wirtschaftliche Einheit" ihre Identität bewahrt hat. (T3)

- 9 ObA 49/07g

Entscheidungstext OGH 09.05.2007 9 ObA 49/07g

Vgl auch

- 9 ObA 73/07m

Entscheidungstext OGH 03.03.2008 9 ObA 73/07m

Auch; Beis wie T3; Beisatz: Im vorliegenden Fall betraf die Abspaltung zur Aufnahme den ÖBB-Teilbetrieb Güterverkehr, dem der Kläger unstrittig zugeordnet war. Dieser Teilbetrieb stellte eine „wirtschaftliche Einheit“ dar, deren Identität durch den Übergang der zugeordneten Mitarbeiter und der materiellen und immateriellen Betriebsmittel gewahrt blieb. (T4)

- 8 ObA 31/07b

Entscheidungstext OGH 28.04.2008 8 ObA 31/07b

Auch; Beis wie T3; Beis wie T4

- 8 ObA 33/07x

Entscheidungstext OGH 27.05.2008 8 ObA 33/07x

Vgl auch; Bem: Verweis auf 9 ObA 73/07m und 8 ObA 31/07b hinsichtlich der auch hier maßgeblichen Rechtsfragen. (T5)

- 9 ObA 97/07s

Entscheidungstext OGH 17.12.2008 9 ObA 97/07s

Vgl; Bem: Verweis auf 9 ObA 73/07m, 8 ObA 31/07b und 8 ObA 32/07z hinsichtlich der auch hier maßgeblichen Rechtsfragen. (T6)

- 9 ObA 141/07m

Entscheidungstext OGH 17.12.2008 9 ObA 141/07m

Vgl; Bem wie T6

- 9 ObA 99/07k

Entscheidungstext OGH 17.12.2008 9 ObA 99/07k

Vgl; Bem wie T6

- 8 ObA 41/10b

Entscheidungstext OGH 22.02.2011 8 ObA 41/10b

Vgl; Veröff: SZ 2011/21

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108913

Im RIS seit

21.11.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at